



## Donau-Dampf-Schiffahrt.



Die Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Wien macht dem resp. Handelsstande hierdurch bekannt, daß sie demselben alle diejenigen Vortheile zu gewähren entschlossen ist, welche man von einem solchen Institute zu erwarten berechtigt ist.

Demzufolge ist die unterzeichnete Agentur ermächtigt, Güter von Leipzig nach

Bresburg,  
Pesth,  
Semlin,

Belgrad,  
Surgewo,  
Galacz,

Odessa,  
Constantinopel,  
Trapezunt

**direct** — die Reggüter für Surgewo (Bukarest) und Galacz (Odessa, Fokschan) aber bei angemessenem Quantum in garantirter Lieferzeit von 24 resp. 26 Tagen zu übernehmen.

Der Unterzeichnete ist bereit, nähere Auskunft zu ertheilen, wird den Abgangstag des in garantirter Lieferzeit reisenden Remorqueurs im Laufe der Messe normiren und sieht der Anmeldung von Gütern entgegen.

Leipzig, den 7. April 1850.

Die Agentur der k. k. ersten privil. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.  
Joh. Fr. Dehlschlager, Expeditur, Plauenscher Platz Nr. 6.

## Die K. K. priv. Feuer-Versicherungsgesellschaft

### „die Azienda in Triest“

versichert bewegliches Eigenthum aller Art auf jede beliebige Zeit zu billigsten Prämien.  
Leipzig.

Franz Jünger, Haupt-Agent, Nicolaisstraße Nr. 47.

## Borussia,

### Feuerversicherungs-Anstalt in Berlin,

Grundcapital Zwei Millionen Thaler,

empfeht sich zu Versicherungen für die Dauer der Messe gegen verhältnismäßig billige Prämien.  
Leipzig, den 6. April 1850.

Joh. Fr. Dehlschlager, Plauenscher Platz Nr. 6.

## Die Schlesi'sche Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau

übernimmt Versicherungen auf die Dauer der Messen zu billigsten Prämien durch

J. C. Eichorius, Haupt-Agent, Brühl Nr. 3/4.

## Die Globe-Feuer-Versicherungs-Anstalt in London

empfeht sich zur Annahme von Versicherungsanträgen auf Waarenlager, Mobilien, Maschinen, Geräthschaften u. gegen Feuergefahr zu festen Prämienätzen, ohne irgend eine Nachzahlung, und berechnet bei fünfjährigen Versicherungen die Prämie nur für vier Jahre.

Herrmann Cubasch, Agent,  
Luchhandlung Markt Nr. 14.

## Die Steindruckerei von C. A. Walther,

Neumarkt Nr. 8, Hohmanns Hof, früher Auerbachs Hof,

empfeht sich zu Anfertigung von Adress- und Visitenkarten, Placaten, Rechnungen, Wechseln etc., hält Lager von allen geschäftlichen Papieren zu billigsten Preisen und solider Ausführung.

### Local-Veränderung.

## Das Wäschlager von Henriette Hübner,

bisher Hainstraße 31, befindet sich von heute an Petersstraße Nr. 47, Ecke des Marktes unterm Café national.

### Local-Veränderung.

Unser Lager in Tapissiererei-Stickerien, Säfelarbeiten u., Stickmustern, bisher Reichstraße Nr. 21, befindet sich jetzt Kochs Hof 2. Etage, Marktseite.  
Ferd. Neander & Co. aus Berlin.

## Hirschhorn- und Elfenbein-Arbeiten.

Indem ich mir erlaube, auf die eben so originellen als geschmackvollen Artikel der in der

### Central-Halle Nr. 19

aufgestellten Hirschhorn-Waaren aufmerksam zu machen, zeige ich an, daß ich beauftragt bin, dieselben zu verkaufen und darauf Bestellungen aufzunehmen.

Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.

Fr. Ebdemann, Ritterstraße Nr. 5, 2. Etage.

## Das Strohhutlager von C. G. Leber

befindet sich Grimm. Str. Nr. 2, erste Etage, und ist auf das Vollständigste assortirt.

Alle Sorten Stroh-, Borchären- und Kofshaarhüte werden zum Waschen, Bleichen und Modernisiren angenommen Grimm. Str. 2, 1. Etage, in der Strohhutfabrik von C. G. Leber.

